

Deutscher Amateur-Radio-Club e. V.

Bundesverband für Amateurfunk in Deutschland - Mitglied der "International Amateur Radio Union"

Redaktion DBOZK-Rundspruch E-Mail: db0zk-rundspruch@web.de

DBOZK-Rundspruch vom 13.07.2018



Guten Abend liebe YLs, OMs und SWLs,
hier ist DLORP, am Mikrophon heute **Rita, DL3PF**

Ich begrüße Sie recht herzlich zum DBOZK-Rundspruch.

Die Aussendung des Rundspruches erfolgt immer freitags um 19 Uhr Ortszeit
über das 2-Meter-Relais DBOZK, QRG 145.725 MHz.

Sollte das 2-Meter-Relais abgeschaltet sein, senden wir auf 70cm, 438.900.

Wie immer bitten wir die Frequenz für die Dauer des Rundspruches freizuhalten.

Termine und Meldungen für den Regionalteil bitte bis Donnerstag, 17 Uhr Ortszeit der jeweiligen Woche,
an die Redaktion DBOZK-Rundspruch unter der E-Mail-Adresse db0zk-rundspruch@web.de.



Beginnen wir mit dem [Deutschland-Rundspruch](#).

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 28 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die
28. Kalenderwoche 2018. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- [WRTC 2018 - RADIO DARC berichtet](#)
- [Funkkontakt "Space_Call" zur ISS-Mission "Horizons" im August 2018](#)
- [EU-Umfrage zur Beibehaltung oder Abschaffung der Sommerzeit](#)
- [Aktion FUNK.MOBIL auf dem 4. FUNK.TAG KASSEL](#)
- [Termine](#)
- [Aktuelle Conteste](#)
- und
- [Was gibt es Neues vom Funkwetter?](#)

Hier die Meldungen:

[WRTC 2018 - RADIO DARC berichtet](#)

RADIO DARC strahlt anlässlich der WRTC-Meisterschaft eine internationale Sondersendung aus. Gesendet wird in englischer Sprache am Samstag, den 14. Juli, von 11:00 bis 12:00 Uhr UTC (13.00 bis 14.00 Uhr MESZ) im 49-m-Band auf 6070 kHz, diesmal mit 300 kW anstelle der üblichen 100 kW. Besonderes Augenmerk wird auf die vielen an der WRTC Interessierten in Nordamerika gelegt. Um dort die Menschen zu erreichen, wird zeitgleich auch auf 13 860 kHz die Samstagssendung in Richtung USA/Kanada ausgestrahlt, ebenfalls mit 300 kW und zusätzlich mit 20 dB Antennengewinn. Einen Tag später, am Sonntagvormittag, wird in der zweiten Sendung ab 09:00 UTC (11.00 MESZ) berichtet. Die angemieteten Rundfunksender, die mit 300 kW Hörer in vielen Teilen der Welt erreichen, stehen in Wien. Regelmäßig geht RADIO DARC sonntags um 09:00 UTC von dort aus auf Sendung. Die angestammte Frequenz ist 6070 kHz im 49-m-Band. Aktuelle Meldungen aus dem Amateurfunk- und Kurzwellenbereich, Marktberichte, Technik-Tipps und Interviews erwarten die Hörer ebenso wie abwechslungsreiche Musik.

[Funkkontakt "Space_Call" zur ISS-Mission "Horizons" im August 2018](#)

Der nächste Funkkontakt des DLR_School_Labs Braunschweig (DL0DLR) mit dem deutschen Astronauten Alexander Gerst, KF5ONO, steht bevor. Schon bei Alexander Gersts erster ISS-Mission im Juli 2014 konnten Schülerinnen und Schüler unter dem Rufzeichen DN2DLR mit dem deutschen ESA-Astronauten an Bord der Internationalen Raumstation ISS unter DP0ISS funken. Jetzt laufen die Vorbereitungen der Funkamateure der akaFunk der TU Braunschweig und des VFDB Z01 auf Hochtouren. Der "DLR_Space_Call" soll im August stattfinden.

An dem Funkkontakt im August aus dem DLR_School_Lab in Braunschweig nehmen fünf Schulen aus der Region teil: das Ratsgymnasium Wolfsburg, das Gymnasium Martino-Katharineum in Braunschweig, das

Philipp Melanchthon Gymnasium in Meine, die IGS Wallstraße in Wolfenbüttel und das Wilhelm-Gymnasium aus Braunschweig. Nach einem Vortrag zum Thema "bemannte Raumfahrt" wurden die Schülerinnen und Schüler aufgefordert, Fragen an Alexander Gerst einzureichen. Aus der Vielzahl der eingegangenen Fragen wurden 20 ausgewählt, welche die Schülerinnen und Schüler im August an KF5ONO richten werden.

Die Funkstation wird aus einem DLR-Hörsaal betrieben, um möglichst vielen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit zu geben, live dabei zu sein. Zusätzlich wollen die Funkamateure die gesamte Veranstaltung als Livesendung über ATV auf den ATV-Umsetzer DB0HEX auf den Brocken übertragen. Das genaue Datum des Funkkontakts wird dem DLR_School_Lab erst eine Woche vorher mitgeteilt, da er stark von den Arbeitsplänen der ISS-Besatzung abhängt. Der genaue Termin wird auf der ARISS-Webseite veröffentlicht.

EU-Umfrage zur Beibehaltung oder Abschaffung der Sommerzeit

Noch bis zum 16. August haben EU-Bürger die Chance, bei einer aktuellen Online-Umfrage zur halbjährlichen Zeitumstellung teilzunehmen [1]. Zu Beginn der Kampagne war der Server überlastet, was das enorme Interesse an dem Thema zu unterstreichen scheint. Inzwischen wurden die Serverkapazitäten ausgebaut und das Internetformular zur Umfrage kann ohne Probleme ausgefüllt werden. Die Debatte um die Zeitumstellung hat in den vergangenen Jahren Aufwind erfahren, sodass die EU-Kommission aktuell Forderungen nach einer Abschaffung der Zeitumstellung prüft. Für Funkamateure ist das nicht irrelevant. QSOs werden für gewöhnlich per UTC geloggt. Im Winter besteht zur Universal Time Coordinated eine Differenz von plus einer, im Sommer von plus zwei Stunden.

Aktion FUNK.MOBIL auf dem 4. FUNK.TAG KASSEL

Nicht nur in Bezug auf die Ausstellervielfalt war der vergangene FUNK.TAG KASSEL ein voller Erfolg, auch das mit den FUNK.GIGANTEN bestückte Außengelände mit Gastro-Angebot erwies sich als Publikumsmagnet. Der DARC möchte den Besuchern auch im Jahr 2019 ein solches Highlight bieten. Im nächsten Jahr findet der 4. FUNK.TAG am 6. April von 9 bis 16 Uhr in den Messehallen Kassel statt. Die Veranstalter suchen ganz nach dem Motto "FUNK.MOBIL" OMs und YLs mit fahrbarem Shack: Genießen Sie die Freiheit und Ungebundenheit mit Ihrem Haus auf vier Rädern und nutzen den Amateurfunk auf Ihren Expeditionen, um mit Freunden auf der ganzen Welt in Kontakt zu bleiben? Haben Sie Lust, Ihre Geräte und Antennen im und am WoMo den Besuchern zu präsentieren und Teil des 4. FUNK.TAGS zu sein? Dann melden Sie sich bei uns: Bitte mit Foto Ihres mobilen Shacks und ein paar Infos per E-Mail an die DARC-Pressestelle [2]. Die Aussteller erwarten ein Überraschungspaket, freien Eintritt und viele nette Kontakte auf dem 4. FUNK.TAG am 6. April in Kassel!

Termine

Am 14. Juli findet auf dem Fieldday des OV's Dachau (C06) eine Notfunk-Übung auf dem Bändern statt. DL0NFC arbeitet Pactor Peer-to-Peer, Olivia Broadcast und SSB. Im Halbstundenrhythmus beginnt die Aktivität um 12 Uhr Lokalzeit und endet um 22 Uhr abends. Bis zum Zeitfenster 16 Uhr wird auf 7055,5 kHz gearbeitet und danach auf 3581,5 kHz, jeweils abwechselnd in Olivia-4-500, Pactor und SSB. Ziel der Übung soll die Förderung der Notkommunikation ohne Internet auf Kurzwelle sein.

Die Marinefunkergruppe des OV's Neubrandenburg (V22) aktiviert vom 20. bis 22. Juli das ehemalige Unterseeboot der Royal Navy "OTUS" im Hafen von Sassnitz. Geplant ist Funkbetrieb von 3,5 bis 28 MHz inklusive WARC-Bänder in CW, SSB.

Das traditionelle Fieldweekend des OV's Philippsburg (A53) findet in diesem Jahr vom 27. bis 29. Juli am Hardtsee auf dem Gelände des MC Huttenheim statt [3]. Der Locator lautet JN49FE. Anreise mit dem eigenen Auto und Zelt oder mit dem Wohnmobil. Jeder ist Selbstversorger.

Aktuelle Conteste

14. bis 15. Juli: IARU HF World Championship

21. Juli: Rheinland-Pfalz Aktivitätsabend

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 7/18 auf S. 64.

Der Funkwetterbericht vom 10. Juli, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 3. bis 9. Juli: Am 6. Juli erregte am östlichen Sonnenrand eine neue Region mit einem C-Flare unsere Aufmerksamkeit. Leider war sie bereits am 8. Juli wieder zerfallen. Seitdem ist die Sonne fleckenlos. Der solare Flux stieg dennoch von 67 auf 72 Einheiten. Das geomagnetische Feld schwankte zwischen ruhig und G1-Sturmaktivität am 5. Juli. In der positiven Sturmphase am 4. Juli war beispielsweise die KH1-DXpedition auf 20 m mit 80 W an einer 2-Element-Antenne erreichbar. An diesem Morgen war der kurze Weg über den Nordpol zu KH1 auch auf 30, 17 und 15 m offen. NH7T war auf 15 und 17 m mit S9 zu hören. Die sporadische E-Schicht war fast täglich präsent. Besonders gut ausgeprägt war sie am 6. Juli.

Vorhersage bis zum 17. Juli:

Für die WRTC am kommenden Wochenende bleibt die Sonnenaktivität leider konstant niedrig. Das war aber auch in den vergangenen drei Wochen so, und wir erfreuten uns trotzdem guter Öffnungen des 20-m-Bandes. Wir erwarten Fluxwerte um 70 Einheiten. Kürzere geomagnetische Störungen klingen voraussichtlich bis zum 12. Juli ab. Danach ist nach kurzer Ruhe eine positive Sturmphase mit angehobenen Bedingungen am 13. und 14. Juli wahrscheinlich, denn für den 15. Juli ist eine weitere geomagnetische Störung angekündigt. Asien und Ozeanien sind auf 20 und 15 m am günstigsten morgens nach 05:00 UTC zu erreichen, wobei Japan auf 20 m bis nach 10:00 UTC offen bleibt. In Richtung ZL geht es auf 20 m zwischen 04:30 und 05:30 UTC, nach VK bis 08:00 UTC. Der Südpazifik ist voraussichtlich bis 08:00 UTC erreichbar. Sofern keine Störungen des Erdmagnetfeldes auftreten, sind Verbindungen mit Nordamerika den ganzen Nachmittag möglich. Stören Sie bitte die WRTC-Stationen nicht durch ungeduldige Zwischenrufe. Viele DX-Signale sind bei der schwachen Ionosphäre meist sehr leise.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Grayline-DX, alle Zeiten in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 19:33; Melbourne/Ostaustralien 21:34; Perth/Westaustralien 23:16; Singapur/Republik Singapur 23:04; Tokio/Japan 19:32; Honolulu/Hawaii 15:55; Anchorage/Alaska 12:38; Johannesburg/Südafrika 04:55; San Francisco/Kalifornien 12:56; Stanley/Falklandinseln 12:01; Berlin/Deutschland: 02:55.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 00:28; San Francisco/Kalifornien 03:34; Sao Paulo/Brasilien 20:34; Stanley/Falklandinseln 20:04; Honolulu/Hawaii 05:17; Anchorage/Alaska 07:24; Johannesburg/Südafrika 15:30; Auckland/Neuseeland 05:19; Berlin/Deutschland 19:27.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darf.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden. Bitte bewahren Sie dazu Ihr Passwort stets griffbereit auf!

Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] ec.europa.eu/eusurvey/runner/2018-summertime-arrangements

[2] pressestelle@darf.de

[3] www.mchuttenheim.de/Daten/Kontakt/Anfahrt/anfahrt.html

[dx] www.darf.de/der-club/referate/referat-conteste/

[mail] Wenn Sie in Zukunft den Deutschland-Rundspruch nicht mehr von uns erhalten möchten, dann können Sie diesen jederzeit abmelden unter: lists.darf.de/mailman/listinfo/rundspruch

Rheinland-Pfalz-Rundspruch

Der Rheinland-Pfalz-Rundspruch Nr. 26/2018 lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor!

Meldungen für den Rheinland-Pfalz-Rundspruch bitte bis Donnerstagmittag der jeweiligen Woche an:
Silvia Wandernoth-Schikorr - DF8WR. E-Mail rlprundspruch@freenet.de
(oder Telefon 06500/95134 Telefax 06500/95135)

Weitere Meldungen rund um DB0ZK sowie sonstige aktuelle News

Sommerfest bei OV Neuwied K08

Der OV Neuwied K08 lädt zum diesjährigen Sommerfest mit Flohmarkt am Samstag den 04. August nach Neuwied-Block ein.

Als Besonderheit bieten wir einen privaten Flohmarkt in unseren Räumen im Clubheim an. Wir haben leider nur Tische für unsere Mitglieder zur Verfügung, wobei einem Kofferraumhandel nichts im Wege steht.

Zum Verkauf werden u. a. auch Geräte aus dem Nachlass von DF4PN angeboten. Franz hatte viel selbst entwickelt und gebaut und so sind einige Dinge in Sachen ATV sicher auch interessant.

Beginn ist ab ca. 10 Uhr bis wir kein Bier mehr haben.

Für Essen und Trinken wird wie immer gesorgt.

Zu finden sind wir in 56566 Neuwied Block, Mittelweg 10, am Bürgerhaus Block.

Wir freuen uns auf euren Besuch.

Wer noch Fragen hat, bitte per Mail an DF9PV@dar.de

73 Franz DF9PV

OVV K08 Neuwied

WRTC 2018 eröffnet



Am Donnerstagabend wurde die WRTC 2018, die Weltmeisterschaft der Funkamateure durch den Wittenberger Bürgermeister Jochen Kirchner mit den Worten "I declare the 8th World Radiosport Team Championship opened" eröffnet. Die WM findet zum ersten Mal in Deutschland statt. Unterstützt von Martin Luther begrüßte Jochen Kirchner die Teilnehmer und wünschte gute Verbindungen.

Dabei helfen sicher auch die besonderen Rufzeichen, die Uli, DK4VW, im Rahmen eines Vortrags zur fast 100-jährigen Geschichte der Amateurfunkrufzeichen in Deutschland vorstellte. Mit dem Rufzeichen aus dem Block Y8 werden die 63 Teams sicher gewaltige Pile-Ups erzeugen.

Eingerahmt wurde die Veranstaltung durch den Einmarsch der über 40 teilnehmenden Nationen und einem launigen Bericht von John Dorr, K1AR, der für die USA bei der ersten WRTC 1990 in Seattle den Weltmeistertitel erringen konnte. Gemeinsam freuen sich die Funksporler, Gäste und Helfer auf einen ereignisreichen und sportlichen Wettbewerb.

Quelle: Portalmeldung auf <http://www.darc.de>, (c) redaktion@darc.de

Niederländische Regulierungsbehörde - Frequenzen über 30 MHz unter Druck

In ihrem jüngsten Jahresbericht warnt die niederländische Regulierungsbehörde Agentschap Telecom davor, dass die Frequenzbereiche für den Amateurfunk und insbesondere Frequenzen über 30 MHz unter Druck geraten werden. Darüber berichtet PH4X auf hamnieuws.nl

Die Regulierungsbehörde ist der Ansicht, dass der experimentelle Charakter der Nutzung durch Funkamateure abnimmt. In den letzten Jahrzehnten habe sich der Fokus von den Aktivitäten der Funkamateure verschoben. Es gäbe weniger Experimente und mehr Kommunikation; oft mit Standardausrüstung statt selbstgebaute Ausrüstung. Im Laufe der Jahre sei der Anteil der Funkamateure an der Entwicklung neuer Technologien zurückgegangen. Das sei eine logische Entwicklung. Da immer mehr neue Technologien von den großen globalen Technologieunternehmen entwickelt würden, würden die

Amateurfunkbänder für kommerzielle und öffentliche Parteien interessanter. Diese Parteien

drängten darauf, dieses Spektrum nutzen zu können. Zum Beispiel für Breitbanddaten oder andere Anwendungen.

Es wird erwartet, dass der Druck in den kommenden Jahren national wie international zunehmen wird, bestimmte Teile des Spektrums anderen Nutzern als Funkamateuren zuzuweisen. Politische Entscheidungen müssten mittel- und längerfristig getroffen werden. Die Regulierungsbehörde erwägt dies und sucht in Absprache mit Interessenvertretern Lösungen, die alle Beteiligten zufrieden stellen.

Übersetzung und Bearbeitung Tom DF5JL – stellvertretender DV

Quelle: KA-Rundspruch

Zum Schluss die Übersicht der heutigen OV-Abende:

OV Ahrweiler/K01: **Jeden Freitag ab 19.30 Uhr OV-Abend/offenes OV-Heim,
Ort: Blankartstraße 13, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Stadtteil Ahrweiler**

OV K08/Neuwied: **Heute, 20.00 Uhr im Clubheim, am Bürgerhaus in Neuwied-Block**

OV K32/Mittelrhein: **Treffen jeden Donnerstag ab 17:00 Uhr in der Hochschule Koblenz, Konrad-Zuse-Str. 1, 56075 Koblenz-Karthause, im Laborraum C013. Vorträge finden im Unterrichtsraum A103 ab 18:00 Uhr statt.**

OV Z11/VFDB Koblenz **jeden 2. und 4. Donnerstag ab 16.00 Uhr im Clubraum, Von-Kuhl-Str. 51, 56070 Koblenz**

Liebe Zuhörer, soweit der DB0ZK-Rundspruch vom 13.Juli 2018.
Am Mikrophon war heute **Rita, DL3PF**

Diesen Rundspruch finden Sie zum Nachlesen im Internet unter
<https://www.darc.de/K45/rundsprueche/> .

Bevor ich zum Bestätigungsverkehr übergehe, lasse ich eine kleine Pause für eventuelle Zusatzmitteilungen oder Fragen.

Das scheint nicht der Fall zu sein. Dann beende ich den heutigen Rundspruch.

Hier war DLORP mit dem DB0ZK-Rundspruch.

Vielen Dank fürs Zuhören!

Den nächsten DB0ZK-Rundspruch hören Sie kommenden Freitag, 20.Juli 2018.
Allen ein schönes Wochenende!